



Datenschutzhinweise für Bewerber*innen nach Art. 13 und 21 DSGVO

Wir freuen uns, dass Sie sich auf eine von der Leuphana Universität Lüneburg ausgeschriebene Stelle bewerben. Datenschutz ist uns ein besonderes Anliegen. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten (im Folgenden „Daten“) gemäß den gesetzlichen Vorgaben und möchten dies in transparenter Weise gestalten. Daher möchten wir Ihnen mit den folgenden Datenschutzhinweisen kurz erläutern, welche Daten wir verarbeiten, zu welchen Zwecken und auf welcher Rechtsgrundlage dies erfolgt. Zudem erhalten Sie Auskunft über Ansprechpartner sowie Ihre Rechte in Zusammenhang mit der Datenverarbeitung.

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen:

Leuphana Universität Lüneburg
vertreten durch den Präsidenten
Universitätsallee 1
21335 Lüneburg

Kontaktinformationen des Datenschutzbeauftragten:

Leuphana Universität Lüneburg
- Datenschutzbeauftragter -
Universitätsallee 1
21335 Lüneburg
E-Mail: dsb@leuphana.de

Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung:

1. Allgemeine Bewerberdaten

Wir erheben und verarbeiten die folgenden Daten zum Zwecke der administrativen Durchführung des Bewerbungsverfahrens:

- Personendaten (Name, Geburtsdatum, Adresse, Schulabschluss, ggf. Schwerbehinderung)
- Kontaktdaten (Telefon- / Mobilfunknummer, Faxnummer, E-Mail-Adresse)
- Daten zur Ausbildung (Schule, Berufsausbildung, Studium, Promotion, Habilitation)
- Daten zu Ihrem bisherigen beruflichen Werdegang, Ausbildungs- und Arbeitszeugnisse
- Angaben zu sonstigen Qualifikationen (z.B. Sprach- und PC-Kenntnisse)
- Im Rahmen der konkreten Ausschreibung möglicherweise angeforderte Arbeitsproben (Schreibproben, Konzeptpapiere oder Exposés)
- Ggf. Bewerbungsfoto

Rechtsgrundlage für die genannten Verarbeitungen: Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. e Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) iVm. Art. 88 DSGVO iVm § 12 Niedersächsisches Datenschutzgesetz (NDSG).

2. Einbeziehung universitätsinterner Stellen

Darüber hinaus werden die oben genannten Daten zur Einhaltung gesetzlicher Beteiligungsrechte an die Gleichstellungsbeauftragte (§ 20 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 und Abs. 4 Niedersächsisches Gleichberechtigungsgesetz (NGG)), die Schwerbehindertenvertretung (§ 95 Abs. 2 S. 3 des 9. Sozialgesetzbuches (SGB IX) iVm. Ziffer 3.5 Schwerbehindertenrichtlinie (SchwbRI)) und den Personalrat (§ 60 Abs. 2 S. 1 Nr. 1 Niedersächsisches Personalvertretungsgesetz (NPersVG)) weitergeleitet. Rechtsgrundlage für die genannten Verarbeitungen ist § 3 S. 1 Nr. 1 NDSG, Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO iVm. Art. 88 DSGVO iVm. den jeweils oben genannten Vorschriften.



3. Zusätzliche Datenverarbeitung iRd. Bewerbung auf Führungspositionen

- a) Sofern Sie sich für eine Führungsposition bewerben, verarbeiten wir darüber hinaus ihre E-Mail-Adresse im Rahmen der Zusendung eines Links zur Teilnahme an einem Online-Persönlichkeitstest (LPP) des Anbieters LINC, und anschließend die Ergebnisse dieses Tests gemeinsam mit Ihren Bewerberdaten (Ziffer 1) in Zusammenhang mit einem Assessment Center (AC). Beides dient dazu, zusätzliche Informationen über die stellenbezogenen Kompetenzen von Kandidat*innen bei Einstellungsentscheidungen zu erhalten. Sowohl die Ergebnisse des LPP, als auch die Ergebnisse des AC sind nicht bindend oder gar Entscheidungsgrundlage für die Auswahl im Bewerbungsverfahren. Ihre Teilnahme am LPP dient der Vorbereitung auf das AC und ist freiwillig. Eine Nichtteilnahme am LPP führt nicht zum Ausschluss vom AC. Die Durchführung des Persönlichkeitstests mittels des Einsatzes externer Expertise dient der strukturierten Erfassung Ihres Selbstbildes und hilft Ihnen und uns, Ihre persönlichen, von dem jeweiligen Stellenprofil geforderten Kompetenzen, deutlich abzubilden und auf dieser Basis ein Interview zu gestalten, dass die beidseitige Überprüfung Ihrer Geeignetheit für die konkrete Stelle, ermöglicht. Die Rechtsgrundlage für diese Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. e DSGVO iVm. Art. 88 DSGVO iVm. § 12 Abs. 1 NDSG iVm. § 88 Abs. 1 Niedersächsisches Beamtenengesetz (NBG) u. § 50 Beamtenstatusgesetz (BeamtStG).

- b) Die Übermittlung des LPP an LINC erfolgt pseudonymisiert, was bedeutet, dass Sie identifizierende Merkmale und Daten von uns gesondert gespeichert werden. Namen und andere Identifikationsmerkmale werden durch Kennzeichen ersetzt, die LINC eine Zuordnung des LPP zu Ihrer Person nicht möglich machen. Ihre personenbezogenen Informationen werden von uns gesondert aufbewahrt und sind technischen und organisatorischen Maßnahmen unterworfen, die gewährleisten, dass die pseudonymisierten Testdaten keine Rückschlüsse auf Ihre Person erlauben. Die Rechtsgrundlage für die Pseudonymisierung ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 Buchstabe c DSGVO iVm. Art. 5 Abs. 1 Buchstabe e DSGVO.

Allgemeine Informationen:

Ihre Daten werden für die Dauer des Bewerbungsverfahrens gespeichert und im Falle von Bewerbungen auf Beamtenstellen im Falle einer Ablehnung mit dem Zeitpunkt der Stellenbesetzung gelöscht bzw. zurückgesandt. Bei Bewerbungen um ein Anstellungsverhältnis werden die Daten nach Beendigung des Bewerbungsverfahrens bis zu 5 Monate gespeichert. Anschließend werden die Daten gelöscht bzw. zurückgesandt. Die Löschfrist gilt nicht, sofern abweichend davon ein längerer Speicher- oder Aufbewahrungszeitraum gesetzlich vorgeschrieben oder für die Rechtsdurchsetzung innerhalb der gesetzlichen Verjährungsfristen erforderlich ist. Sofern Daten lediglich noch zu den vorgenannten Zwecken aufbewahrt werden, ist der Datenzugriff auf das dafür nötige Maß beschränkt.

Wir behalten Ihre Daten grundsätzlich für uns und stellen sie nur denjenigen Mitarbeitenden zur Verfügung, die sie für ihre Tätigkeit im Rahmen der Aufgabenerfüllung benötigen. Dies gilt nicht, wenn wir gesetzlich zu einer Weitergabe verpflichtet sind. Zudem behalten wir uns vor, einige dieser Tätigkeiten wie z.B. die Durchführung



und Auswertung des LPP durch Drittanbieter ausführen zu lassen, sofern diese hinreichende Garantien dafür bieten, dass geeignete technische und organisatorische Maßnahmen so durchgeführt werden, dass die Datenverarbeitung im Einklang mit den gesetzlichen Anforderungen erfolgt und den Schutz Ihrer Rechte gewährleistet. Wir haben daher für die Durchführung und Auswertung des LPP (Ziffer 3) einen Auftragsverarbeitungsvertrag mit dem **Anbieter LINC (LINC GmbH, Grapengießerstraße 16, 21335 Lüneburg, Deutschland – <https://linc.de/datenschutzerklaerung/>)** geschlossen. Darüber hinaus erfolgt keine Weitergabe der Daten an Dritte.

Wir möchten Sie darüber informieren, dass die Bereitstellung Ihrer Daten weder gesetzlich noch vertraglich vorgeschrieben ist. Sofern Sie Ihre Daten nach Ziffer 1 nicht bereitstellen, kann Ihre Bewerbung im Bewerbungsverfahren jedoch nicht berücksichtigt werden.

Ihre Rechte:

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten nach **Ziffer 1, 3 a) Widerspruch** nach Art. 21 DSGVO einzulegen. In diesem Fall verarbeiten wir diese Daten nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige, Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegende Gründe für die Verarbeitung nachweisen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Sie haben weiterhin das Recht, von uns **Auskunft** über die Verarbeitung Sie betreffender Daten bezogen auf alle obenstehenden Zwecke und Rechtsgrundlagen zu verlangen. Dieses Auskunftsrecht umfasst neben einer Kopie der Daten auch die Zwecke der Datenverarbeitung, die Datenempfänger sowie die Speicherdauer.

Sollten unrichtige Daten verarbeitet werden, können Sie von uns unverzüglich die **Berichtigung** dieser Daten verlangen. Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen nach 18 DSGVO vor, steht Ihnen zudem grundsätzlich das Recht auf **Einschränkung der Verarbeitung** der Daten zu. Bitte beachten Sie, dass eine eingeschränkte Verarbeitung der Daten unter Umständen nicht möglich ist. Darüber hinaus können Sie grundsätzlich hinsichtlich der Verarbeitungen nach Ziffer 1, 3 a) von Ihrem Recht auf unverzügliche **Löschung** nach Art. 17 DSGVO Gebrauch machen.

Zur Ausübung Ihrer oben genannten Rechte wenden Sie sich bitte an:

Leuphana Universität Lüneburg
Personal und Recht
Universitätsallee 1
21335 Lüneburg
E-Mail: bewerbung@leuphana.de

Bei weiteren Fragen berät Sie gerne unser Datenschutzbeauftragter.

Mit datenschutzrechtlichen Beschwerden wenden Sie sich bitte an eine Aufsichtsbehörde Ihrer Wahl. Für die Leuphana Universität unmittelbar zuständig ist:

Die Landesbeauftragte für den
Datenschutz Niedersachsen



Prinzenstraße 5
30159 Hannover.
E-Mail: poststelle@fd.niedersachsen.de